



Reifenlagerung - Was man tun und lassen sollte



Die europäische Reifenindustrie zählt zu den weltweit anspruchsvollsten Reifenindustrien – von den Reifenherstellern, die technologisch fortschrittliche Reifen für Personen- und Nutzfahrzeuge entwickeln, bis hin zu den Netzwerken von Reifenfachhändlern, die Reifen liefern und warten, um die Verkehrssicherheit in Europa zu gewährleisten.

Jeder Reifen, der das Werk eines ETRMA-Mitglieds verlässt, wird unter Beachtung strengster Vorschriften auf seine Qualität hin untersucht und anschließend unter optimalen Bedingungen zu seinem Einsatzort transportiert.

Sobald die Reifen das Werk verlassen haben, haben die Hersteller keine Kontrolle mehr über die Lagerungsbedingungen der Reifen. Zwar sind Reifen äußerst langlebig und weitgehend widerstandsfähig, doch ist es wichtig, sie unter optimalen Bedingungen zu lagern, damit sie bei der Montage an ein Fahrzeug in einwandfreiem Zustand sind.



Die europäische Reifenindustrie¹ hat einige ganz einfache Leitlinien erarbeitet, die den Händlern dabei helfen, ihren wertvollen Reifenbestand einsatzbereit zu halten.

Reifen müssen bei ihrer Lagerung frei liegen und dürfen keiner Spannung, keinem Druck oder sonstigen Kräften, die zu dauerhaften Verformungen führen können, ausgesetzt sein. Am effizientesten werden Reifen gelagert, wenn sie auf Regalen aufrecht nebeneinandergestellt werden. Als einfache Alternative können sie aufeinandergestapelt werden, jedoch darf der Stapel nicht zu hoch sein, da es schwierig sein kann, die Reifen wieder aus dem Stapel zu holen. Außerdem müssen die Reifen bei der Lagerung häufiger umgeschichtet werden. Dies schadet zwar dem Reifen nicht, ist jedoch umständlich und zeitraubend für denjenigen, der die Reifenstapel handhaben muss. Reifen, die auf diese Weise gestapelt werden, sollten nicht direkt auf dem Boden gelagert werden, sondern auf einer Palette oder einer anderen Fläche, die den Reifen von Temperatureinflüssen und Bodenfeuchtigkeit fernhält.

Die physikalischen Bedingungen, unter denen die Reifen gelagert werden müssen, sind wichtig, aber nicht schwer zu erfüllen. Im Lager sollte Raumtemperatur herrschen, d.h., es sollte weder zu kalt noch zu warm sein. Außerdem sollte der Raum immer gut belüftet sein. Die Reifen sollten keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sein und nicht zusammen mit Chemikalien, Reinigungsmitteln oder Öl gelagert werden.

Jeder Reifenhändler hat sein eigenes Lagerverwaltungssystem und entscheidet selbst, nach welchen Kriterien er seine Reifen am besten lagert, zum Beispiel nach Reifenhersteller oder Reifengröße. Reifenexperte Peter Buijs, der einen Reifenhandel in Amsterdam betreibt, rät:

„Für eine optimale Lagerung der Reifen gibt es einige ganz einfache Regeln. Zunächst einmal sollten Sie die Reifen sofort einlagern, wenn sie bei Ihnen eintreffen. Auf diese Weise halten Sie Ordnung.“

Für eine effizientere Lagerhaltung sollten die Händler das ‚First-in-first-out‘-System anwenden.

Wir lagern unsere Reifen nach Reifenhersteller und Reifengröße, aber auch nach Geschwindigkeitsklasse. Ein junger Kollege könnte die Geschwindigkeitsklassen leicht verwechseln. Zwar sind alle unsere Reifenmonteure angemessen geschult und prüfen die Reifen vor der Montage, doch kann bei einem solchen Lagerungssystem verhindert werden, dass jemand zurück zum Regal gehen und den Reifen tauschen muss.

Wir zeigen unseren Mitarbeitern auch, wie die Reifen richtig gelagert werden. Eine falsche Lagerung kann den Umgang mit den Reifen erschweren und umständlich machen. Große Reifen und Run-Flat-Reifen sollten stets im unteren Teil des Regals gelagert werden, weil sie am schwersten sind.“

Die Regeln für eine optimale Reifenlagerung gelten für neue Reifen und für Reifen, die gelagert werden, weil sie vorübergehend nicht gebraucht werden, zum Beispiel in Ländern, in denen Winterreifenpflicht besteht und die Reifen zum Winter hin gewechselt werden müssen.

ETRMA bittet ebenfalls die Reifenhändler, ihre Kunden über die richtige Lagerung ihrer Ersatzreifen zu informieren. Wenn Räder und Reifen als komplette Einheit gelagert werden, d.h. Rad und Reifen zusammen, sollten die Reifen aufgepumpt bleiben und Räder und Reifen idealerweise übereinandergestapelt werden. Sind die Reifen auf den Rädern montiert, können die Räder und Reifen auch an eine Wand gehängt werden, sofern der Haken weder das Rad noch den Reifen beschädigt.

¹European Tyre and Rubber Manufacturers' Association (ETRMA) und European Tyre and Rim Technical Organisation (ETRT0)